

Seminar-Nr. 30310

# Leistungsmissbrauch aufgedeckt – und nun?

Rechtssichere Rückforderung von Sozialleistungen

Termin

22.05.2023 , 7 Stunden

22.05.2023 von 09:00 bis 17:00 Uhr

Zielgruppe

Mitarbeitende von Sozialleistungsträgern (insbesondere nach dem SGB XII oder verwandter Leistungen), die über die Rückforderung von zu Unrecht erbrachten Sozialleistungen entscheiden und über grundlegende Kenntnisse in der Leistungserbringung verfügen. Vorkenntnisse im Bereich des Aufhebungs- und Erstattungsrechts nach dem SGB X sind nicht erforderlich.

Inhalte

1. Grundsätzliches und Definitionen
2. Abgrenzung der Aufhebungsnormen
3. Abwicklung von Fällen mit Leistungsmissbrauch (Rücknahme)
4. Änderung von Bewilligungsbescheiden mit Dauerwirkung (Aufhebung)
5. Widerruf von Bescheiden
6. Erstattung von Leistungen

Ziele und Methoden

Die Teilnehmenden sollen insbesondere dazu befähigt werden, Bewilligungsbescheide über Leistungen nach dem SGB XII oder verwandter Leistungen in Fällen der missbräuchlichen Inanspruchnahme oder bei Änderung in den Verhältnissen des Leistungsberechtigten rechtssicher zu berichtigen und bei Überzahlungen die Rückforderung einzuleiten. Die Inhalte des Seminars können dem Bedarf der Teilnehmenden angepasst werden. Durch Gruppenarbeit, gemeinsame Erörterung sowie durch Vortrag des Referenten sollen Fragestellungen der Praxis anhand von Fallbeispielen gelöst werden.

Zusätzliche Hinweise

Sie werden von den Referierenden bei Bedarf über die LERNWELT kontaktiert, um Themenabfragen zu übermitteln.

Referent/-in

Volker Hahn

Ort  
Verwaltungsakademie  
Bordesholm